

An die
Universität Oldenburg
Dezernat 3 - Akademisches Prüfungsamt
Ammerländer Heerstraße 114 -118
26129 Oldenburg



Antrag auf Nachteilsausgleich bei Prüfungsleistungen wegen Sorgeverantwortung

Name, Vorname	Geburtsdatum	Matrikelnummer
1. Fach	Schwerpunkt (sofern vorhanden)	
2. Fach (bei Zwei-Fächer-Bachelor und Master of Education)	Schwerpunkt (sofern vorhanden)	

Hiermit beantrage ich die Gewährung eines Nachteilsausgleichs für Prüfungsleistungen auf Grund von:

Pflege naher Angehöriger
Nachweis: Bescheinigung der Pflegekasse oder des Medizinischen Dienstes; bei der privaten Pflegeversicherung des Pflegebedürftigen ist ein entsprechender Nachweis zu erbringen

Betreuung eines eigenen Kindes
Nachweis: Haushaltsbescheinigung und Geburtsurkunde(n) des Kindes/der Kinder

Ich bin alleinerziehend und lebe nicht mit einer volljährigen Person im Haushalt, die mich bei der Betreuung des Kindes/der Kinder unterstützt.

Der Nachteilsausgleich soll gelten für die Dauer des

Wintersemesters _____ Sommersemesters _____

für die Dauer des gesamten Studiums.

Dem Antrag ist ein formulierter Ausgleichsvorschlag (S. 2) beigelegt. Ich versichere die Vollständigkeit und die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bewusst, dass mein Ausgleichsvorschlag im Hinblick auf die Chancengleichheit geprüft wird und gegebenenfalls abgewandelt bzw. angepasst werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift antragstellende Person

Formulierter Ausgleichsvorschlag zum Antrag auf Nachteilsausgleich wegen Sorgeverantwortung

(durch antragstellende Person auszufüllen)

Modul ¹	angebotene Prüfungsform	Mögliche Ausgleichsmaßnahme (Mehrfachnennung möglich)	Nähere Erläuterung der Ausgleichsmaßnahme (z.B. Verlängerungszeit; gewünschte Prüfungsform ² , Bezeichnung technischer Hilfsmittel etc.)
		<input type="checkbox"/> Veränderung der äußeren Prüfungsbedingungen: <input type="checkbox"/> Verlängerung der Bearbeitungszeit <input type="checkbox"/> Erbringen der Prüfungsleistung in einer anderen, gleichwertigen Form	
		<input type="checkbox"/> Veränderung der äußeren Prüfungsbedingungen: <input type="checkbox"/> Verlängerung der Bearbeitungszeit <input type="checkbox"/> Erbringen der Prüfungsleistung in einer anderen, gleichwertigen Form	
		<input type="checkbox"/> Veränderung der äußeren Prüfungsbedingungen: <input type="checkbox"/> Verlängerung der Bearbeitungszeit <input type="checkbox"/> Erbringen der Prüfungsleistung in einer anderen, gleichwertigen Form	

1 Modulbezeichnung lt. fachspezifischer Anlage, z.B.: biw215

2 Die gewählte Prüfungsform muss gleichwertig sein. So muss der Kompetenzerwerb ähnlich gefasst werden. Eine Hausarbeit stellt einen anderen Kompetenzerwerb als eine Klausur dar und ist daher nicht als gleichwertig anzusehen.

Mir ist bewusst, dass die Ausgleichsvorschläge abgewandelt oder angepasst werden können, wenn diese nicht im Einklang mit dem Gleichheitsgrundsatz stehen. Ein Rechtsanspruch auf die von mir gewünschten Ausgleichsmaßnahmen besteht nicht.

Ort, Datum

Unterschrift antragstellende Person